



Von: Bürgerverein Langerfeld info@langerfeld.de

Betreff: Re: Vorschlag unseres Bürgervereins zu BUGA+ im Anschluss an die Veranstaltung vom 29.3.22 im Barmer Bahnhof: Schwebbahn

Datum: 17. April 2022 um 15:05

An: Bezirksverein Heckinghausen info@bzv-heckinghausen.de, Bürger. und Bezirksverein Barmen Mitte e.V. moche@steuerberatung-moche.de, Bürgerforum Oberbarmen e. V. chrisimon7@t-online.de, Bürgergemeinschaft Kemna e. V. bg-kemna@t-online.de, Bürgerverein der Elberfelder Nordweststadt/Katernberg e.V. kring@weinundsektladen.de, Bürgerverein der Elberfelder Südstadt e. V. mi.dickmann@t-online.de, Bürgerverein Dönberg e.V. vorstand@buergerverein-doenberg.de, Bürgerverein Eckbusch e. V. info@buergerverein-eckbusch.de, Bürgerverein Elberfeld-Mitte juergen.bergmann@swisslife-select.de, Bürgerverein Hahnerberg-Cronenfeld info@hahnerberg-cronenfeld.de, Bürgerverein Hatzfeld e.V. info@hatzfelder-buergerverein.de, Bürgerverein Hochbarmen e.V. info@buergerverein-hochbarmen.de, Bürgerverein Kothener Freunde e.V. info@kothener-freunde.de, Bürgerverein Küllenhahn info@bv-kuellenhahn.de, Bürgerverein Laaken-Eschensiepen 1952 e. V. bv-laaken-eschensiepen@freenet.de, Bürgerverein Linde dieter.heyne@web.de, Bürgerverein Nächstebreck hermann.josef.richter@googlemail.com, Bürgerverein Sonnborn-Zoo-Varresbeck 1888 e.V. udohindrichs@t-online.de, Bürgerverein Uellendahl e.V. buergerverein@uellendahl.de, Bürgerverein Vohwinkel e.V. info@buergerverein-vohwinkel.de, Bürgerverein Wuppertal-Beyenburg e.V. info@buergerverein-beyenburg.de, Bürgerverein Wuppertal-Herbringhausen info@zawierucha.de, christel-auer@web.de, Cronenberger Heimat- und Bürgerverein e.V. info@chbv.de, Heidter Bürgerverein e.V. h.j.brester@web.de, kontakt@unterbarmer-buergerverein.de, peter.ehm2912@googlemail.com, Rotter Bürgerverein 1902 e.V. info@rotter-buergerverein.de, Sudbürger e.V. info@sudbuenger.de, Gunther Wölfges gunther.woelfges@sparkasse-wuppertal.de, Karl Heinz Emde emde.khuk@t-online.de, Peter Jung peter.jung@wtal.de, Peter Vaupel peter.vaupel@online.de, Ulrich Diederichs ulrich.diederichs@textundidee.net, nicole.wiemann@stadt.wuppertal.de

Kopie: andrea.darre@buergerverein.net, ulrike.kilp@buergerverein.net, Bernd Trimpop b.trimpop@hotmail.de, Ludger Kineke kineke@kineke-gottschalk.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wunderbar! Wir vom Bürgerverein Langerfeld schließen uns der Vorgehensweise der Sonnborner gern an und stellen unsere Vorstellungen der Einbeziehung der Wupper in das Buga-Konzept hier in Kürze dar:

1. Die Wupper sollte in ihrer ganzen Länge in der Stadt einbezogen werden, nicht nur da, wo auch die Schwebbahn fährt.
2. Da, wo es die Bebauung der Ufer zulässt, sollte man kleine Bühnen vorsehen, auf denen Musik gemacht werden kann. Schön wäre es, auf der anderen Flussseite eine Aufenthaltsmöglichkeit zu schaffen, um die Konzerte genießen zu können.
3. Die hässlichen Rohre, die teilweise in bzw. über der Wupper liegen, sollten farblich gestaltet werden - vielleicht mit Einbeziehung von Grundschulen oder Kindergärten bei der Ideenfindung, ein langer Lindwurm wäre eine Idee.
4. Überall, wo es Mauern am Ufer gibt, könnten diese weiß gestrichen werden und als Projektionsflächen für Videos aus dem Stadtleben Wuppertals dienen, z. B. Pina-Pausch-Ensemble, Eindrücke aus dem Von-der-Heydt-Museum, u. a. Oder es könnten großflächige Abbildungen der früher in Wuppertal beheimateten Gewerbe (Textil, Metallverarbeitung) dort angebracht werden.
5. Da, wo die Schwebbahn nicht fährt - ab Oberbarmen weiter Richtung Osten - sollte das Wupperufer durch Zugänge an den Fluss erlebbar werden. Die Erarbeitung eines Rundwanderweges ist möglich.

Damit sind die Möglichkeiten, unseren Fluss ins richtige Licht zu setzen, auf keinen Fall ausgeschöpft, aber es wäre schon eine ganze Menge!

Die Maßnahmen wären größtenteils auch nachhaltig, so dass wir lange Zeit - auch über die Buga-Zeit hinaus, davon profitieren könnten.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Osten
Bürgerverein Langerfeld e. V.
Margret Hahn
[BlueMail](#) for Desktopherunterladen

udohindrichs@t-online.de wrote:

Vorschlag des Bürgervereins Sonnborn-Zoo-Varresbeck im Anschluss an die Veranstaltung vom 29.3.22 im Barmer Bahnhof „Schwebbahn“